



Forschungskolloquium Frühjahrssemester 2020

Jeweils mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr am Lehrstuhl für Medizingeschichte (Winterthurerstrasse 30, 8006 Zürich) im Seminarraum WIH-E-01.

In unserem Forschungskolloquium diskutieren wir auf der Grundlage von pre-circulated papers vorrangig Projekte, die «work in progress» sind. **Bei Interesse E-Mail an mirjam.janett@uzh.ch, damit wir Ihnen die Textgrundlage zustellen können.**

- 11.3. **Felix Rietmann (Medical Humanities, Universität Fribourg):** *Narrating Infant Experiences: Audiovisual Tools in the Clinic and around the Globe.*

- 18.3. **Manuel Merkofer (Lehrstuhl für Medizingeschichte, Universität Zürich):** *Die Etablierung der Mikroneurochirurgie als Fallbeispiel medizinischer Innovation in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.*

- 25.3. **Nadine Beck (Universität Marburg):** *Plug + play – eine kleine Geschichte des Vibrators.*

- 8.4. **Benjamin Prinz (Bauhaus-Universität Weimar):** *Gummi, Stahl und Rinderlunge: Materialgeschichten der medizinischen Blutaufbereitung im 20. Jahrhundert.*

- 22.4. **Marion Schmidt (Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Universität Göttingen):** *Gehörlosigkeit als Beziehungsstörung. Die Arbeit des Psychoanalytikers Aron Ronald Bodenheimer an der Zürcher Gehörlosenschule in den 1960ern.*

- 20.5. **Tanja Hammel (Departement Geschichte, Universität Basel):** *Einblicke in eine Biographie von Mefloquin zur Prophylaxe und Therapie der Malaria, 1969 bis 2019.*

Koordination:
Mirjam Janett